

Verhaltenskodex (Code of Conduct) für Lieferanten
Noelle + von Campe GmbH & Co. KG

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	2
2	Allgemeiner Grundsatz	2
2.1	Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften und Richtlinien	2
3	Grundsätze der gesellschaftlichen und sozialen Verantwortung	2
3.1	Menschenrechte	2
3.2	Kinderarbeit	2
3.3	Zwangsarbeit	2
3.4	Diskriminierung und Belästigung	3
3.5	Arbeitszeit	3
3.6	Entlohnung	3
3.7	Arbeitssicherheit, Gesundheits-, Umwelt- und Brandschutz	3
3.8	Datenschutz	3
3.9	Vereinigungsfreiheit	3
4	Grundsätze des fairen Wettbewerbs	4
4.1	Verhalten gegenüber Geschäftspartner und Behörden	4
4.2	Bestechung und Korruption	4

1. Vorwort

Unsere Noelle + von Campe strebt Wachstum und Erfolg auf Basis von Kundennähe, Mitarbeitertreue, höchster Qualität und Nachhaltigkeit an. Wir möchten damit in ökonomischer und sozialer Hinsicht Verantwortung übernehmen. Der Verhaltenskodex für Lieferanten beinhaltet die ethischen, sozialen und ökologischen Werte, an denen auch wir unser Handeln entlang der Wertschöpfungskette ausrichten. Auch von unseren Lieferanten als Partner innerhalb dieser Wertschöpfungskette erwarten wir, dass sie diese Werte vertreten.

Unsere Lieferanten stimmen daher den nachfolgend aufgeführten Grundsätzen zu und stellen deren Umsetzung für die gesamte Dauer der Zusammenarbeit sicher. Zudem sorgen sie dafür, dass die Grundsätze in ihrer Lieferkette weitergegeben werden und gewährleisten deren Einhaltung.

2. Allgemeiner Grundsatz

2.1 Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften und Richtlinien

Unsere Lieferanten beachten alle gesetzlichen Regelungen und Vorschriften. Sie planen ihr unternehmerisches Handeln daher auf Basis der geltenden Gesetzeslage. Führungskräfte sind verpflichtet, die für ihren Verantwortungsbereich geltenden Gesetze, Vorschriften und Richtlinien des Unternehmens zu kennen und anzuwenden.

3. Grundsätze der gesellschaftlichen und sozialen Verantwortung

3.1 Menschenrechte

Die Lieferanten respektieren und unterstützen die international anerkannten Menschenrechte in Übereinstimmung mit der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen und der Europäischen Konvention zum Schutz der Menschenrechte.

3.2 Kinderarbeit

Noelle + von Campe erwartet, dass seine Lieferanten jede Form von Kinderarbeit ablehnen. Daher werden gemäß den Empfehlungen aus den Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation (International Labour Organisation, ILO) keine Personen beschäftigt, die noch im schulpflichtigen Alter bzw. jünger als 15 Jahre sind. Mitarbeiter unter 18 Jahren dürfen nicht zu Arbeiten herangezogen werden, welche nach den Maßgaben der ILO die Gesundheit, Sicherheit oder moralischen Grundsätze Heranwachsender gefährden würden.

3.3 Zwangsarbeit

Die Lieferanten lehnen jede Form der Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft, Leibeigenschaft und Sklavenarbeit ab. Mitarbeiter dürfen weder direkt noch indirekt durch Gewalt oder Einschüchterung zur Beschäftigung gezwungen werden.

3.4 Diskriminierung und Belästigung

Die Lieferanten respektieren das Recht jedes Mitarbeiters auf eine faire, höfliche und respektvolle Behandlung durch Vorgesetzte und Kollegen. Dies schließt ein, dass kein Mitarbeiter einen anderen Mitarbeiter oder einen Geschäftspartner wegen seines Alters, seines Geschlechts, seiner Kultur, Religion, Herkunft, Hautfarbe, Behinderung, sexuellen Orientierung oder Weltanschauung diskriminieren darf.

3.5 Arbeitszeit

Die Arbeitszeiten der Mitarbeiter unserer Lieferanten entsprechen dem geltenden nationalen Recht, den einschlägigen ILO-Konventionen und dem für das Unternehmen geltenden Tarifvertrag. Mehrarbeit muss auf freiwilliger Basis erfolgen.

3.6 Entlohnung

Unsere Lieferanten sorgen für eine angemessene und faire Entlohnung ihrer Mitarbeiter. Die Entlohnung einschließlich Löhne, Überstunden und Nebenleistungen soll daher im Einklang mit den geltenden gesetzlichen Vorschriften in Bezug auf Mindestlöhne, Überstunden, Arbeitszeiten und gesetzlich geregelten Sozialleistungen stehen.

3.7 Arbeitssicherheit, Gesundheits-, Umwelt- und Brandschutz

Es ist Aufgabe aller Mitarbeiter unserer Lieferanten, Gefährdungen für Menschen und Umwelt zu vermeiden, Einwirkungen auf die Umwelt gering zu halten und mit Ressourcen sparsam umzugehen. Die Prozesse, Betriebsstätten und -mittel müssen den anwendbaren gesetzlichen und internen Vorgaben zur Arbeitssicherheit sowie zum Gesundheits-, Brand- und Umweltschutz entsprechen.

3.8 Datenschutz

Die Lieferanten befolgen die Grundsätze der Datensicherheit und sichern alle Daten durch Informationstechnologie ab. Personenbezogene Daten werden nur insoweit genutzt und verarbeitet, wie dies im Rahmen der Geschäftstätigkeit notwendig und gesetzlich zulässig ist.

3.9 Vereinigungsfreiheit

Alle Lieferanten respektieren das Recht der Arbeitnehmer, sich im Rahmen der jeweils geltenden Gesetze und Bestimmungen durch eine Gewerkschaft vertreten zu lassen. Die Geschäftsleitung des Lieferanten ist bestrebt, mit den von der Belegschaft demokratisch gewählten Arbeitnehmervertretern offen und konstruktiv zusammenzuarbeiten.

4. Grundsätze des fairen Wettbewerbs

4.1 Verhalten gegenüber Geschäftspartner und Behörden

Unsere Lieferanten halten die Regeln des fairen Wettbewerbs im Rahmen der nationalen und internationalen gesetzlichen Vorschriften ein. Es wird erwartet, dass die Mitarbeiter alle für ihren jeweiligen Verantwortungsbereich relevanten anwendbaren Kartellgesetze sowie die Gesetze gegen unlauteren Wettbewerb einzuhalten. Mit Geschäftspartnern und Behörden soll ein vertrauensvoller Umgang gepflegt werden.

4.2 Bestechung und Korruption

Die Lieferanten beachten die geltenden Gesetze zu Korruption und Bestechung. Alle Mitarbeiter sind dazu angehalten, dass keine Abhängigkeiten oder Verpflichtungen zu Kunden oder Lieferanten entstehen. Insbesondere dürfen sie keine Geschenke annehmen oder machen, von denen angenommen werden muss, dass sie geschäftliche Entscheidungen beeinflussen können.

Stand: Februar 2023

NOELLE + VON CAMPE GMBH & CO. KG
SOLLINGSTRASSE 14 / 37691 BOFFZEN
T. +49 5271 408 - 0 / F. +49 5271 408 - 99
E. INFO@NUVC.DE / WWW.NUVC.DE